



Deutsch 5. Klasse Rechtschreibung



Direkte Rede erweitert

Name: _____

Lernziele

- Im Titel beschrieben
-

DIREKTE REDE

Setzt die Satzzeichen mit roter Farbe richtig und unterstreicht mit grüner Farbe die Sätze, die in der direkten Rede stehen! Schreibe nach Doppelpunkt gross!

- 1.) Endlich Ferien ruft Rico glücklich
- 2.) Die Lehrerin fragt bist du es gewesen
- 3.) Wo findet man denn diese wunderbare Blume fragt Asterix
- 4.) Miraculix warnt diese kleine Blume wächst nur hoch oben im Gebirge
- 5.) Sandra erkundigt sich wo bekomme ich die Karten für das Kino
- 6.) Gib mir mein Heft fordert Stefan
- 7.) Bleib stehen ruft der Polizist
- 8.) Weg da brüllt der Feuerwehrmann
- 9.) Mutter ruft essen kommen
- 10.) Warst du auch dort erkundigt sich der Vater
- 11.) Wozu habt ihr den Eispickel mitgenommen wollte der Vater wissen
- 12.) Der Mann an der Kasse fragte seid ihr schon sechzehn
- 13.) Die Mutter stellt fest heute herrscht gutes Wetter
- 14.) Seid ihr schon lange hier erkundigt sich Peter
- 15.) Er wird es sicher wissen erklärt das Mädchen
- 16.) Hau den Ball endlich ins Tor schreit ein Zuschauer
- 17.) Die Spieler rufen er ist es gewesen
- 18.) Fahre nicht in der Mitte der Strasse warnt der Grossvater
- 19.) Die Grossmutter erkundigt sich wann macht ihr das Fest
- 20.) Renne bis zum Korb und wirf den Ball zurück befiehlt der Lehrer

Direkte Rede

1. „Endlich Ferien !“, ruft Rico glücklich.
2. Die Lehrerin fragt: „Bist du es gewesen?“
3. „Wo findet man denn diese wunderbare Blume?“, fragt Asterix.
4. Miraculix warnt: „Diese kleine Blume wächst nur hoch oben im Gebirge!“
5. Sandra erkundigt sich : „ Wo bekomme ich Karten für ins Kino?“
6. „Gib mir dein Heft!“, fordert Stefan.
7. „Bleib stehen!“, ruft der Polizist.
8. „Weg da!“, brüllt der Feuerwehrmann.
9. Mutter ruft : „Essen kommen!“
10. „Warst du auch dort?“, erkundigt sich der Vater.
11. „Wozu habt ihr den Eispickel mitgenommen?“, wollte der Vater wissen.
12. Der Mann an der Kasse fragte: „Seid ihr schon sechzehn?“
13. Die Mutter stellt fest : „Heute herrscht gutes Wetter .“
14. „Seid ihr schon lange hier?“, erkundigt sich Peter.
15. „Er wird es sicher wissen“, erklärt das Mädchen.
16. „Hau den Ball endlich ins Tor!“, schreit ein Zuschauer.
17. Die Spieler rufen: „Er ist es gewesen!“
18. „Fahre nicht in der Mitte der Strasse!“, warnt die Grossmutter.
19. Die Grossmutter erkundigt sich: „Wann macht ihr das Fest?“
20. „Renne bis zum Korb und wirf den Ball zurück!“, befiehlt der Lehrer.

Direkte Rede

Bei der direkten Rede unterscheiden wir zwischen **anführendem Teil** (auch Begleitsatz oder Einleitesatz genannt) und **Rede**.

anführender Teil: Er erklärt, **wer wie spricht**.

direkte Rede: Sie gibt **wortwörtlich** wieder, was eine **Person spricht**. Die direkte Rede steht zwischen einem **Anführungszeichen** (unten) und einem **Schlusszeichen** (oben).



Variante 3:

Anführender Teil in die direkte Rede eingeschoben

Wenn der **anführende Teil** in die **direkte Rede** eingeschoben ist, wird an diesem **Anfang** und seinem **Ende ein Komma** gesetzt. Der **anführende Teil** und der **zweite Teil der direkten Rede** beginnen mit **Kleinbuchstaben**.

„Der Vater“, sagt Urs, „ist krank.“
„Vater“, ruft Urs, „komm doch!“
„Vater“, fragt Urs, „kommst du?“

Aufgaben:

- Unterstreiche den anführenden Teil schwarz!
- Unterwelle die direkte Rede blau!
- Setze die Satzzeichen rot!

1. Ich glaube meint Obelix dass die Römer spinnen
2. Nein schrie Suppenkaspar meine Suppe esse ich nicht
3. Grossmutter fragte Rotkäppchen warum hast du so grosse Ohren
4. Nie mehr weinte Jasmin werde ich dir helfen, du Fiesling
5. Super schreit Cornelia vor Begeisterung ich habe eine 5-6
6. Wieso wundert sich der Lehrer hast du die gleiche falsche Zahl wie Sepp
7. Anna schimpft die Mutter jetzt räume endlich dein Zimmer auf
8. Heute Nachmittag teilt Angelika mit bin ich in der Badi
9. Die 300 m im Schwimmen prahlt André schaffe ich locker unter sieben Minuten
10. Gestern Abend erzählt Frau Nüssli war der Krimi besonders spannend
11. Kann es sein fragt Lisa ihre beste Freundin dass du in Leon verknallt bist



Direkte Rede

Bei der direkten Rede unterscheiden wir zwischen **anführendem Teil** (auch Begleitsatz oder Einleitesatz genannt) und **Rede**.

anführender Teil: Er erklärt, **wer wie spricht**.

direkte Rede: Sie gibt **wortwörtlich** wieder, was **eine Person spricht**. Die direkte Rede steht zwischen einem **Anführungszeichen** (unten) und einem **Schlusszeichen** (oben).



Variante 3:

Anführender Teil in die direkte Rede eingeschoben

Wenn **der anführende Teil in die direkte Rede eingeschoben** ist, wird an diesem **Anfang** und seinem **Ende ein Komma** gesetzt. **Der anführende Teil** und der **zweite Teil der direkten Rede beginnen mit Kleinbuchstaben**.

„Der Vater“, sagt Urs, „ist krank.“
„Vater“, ruft Urs, „komm doch!“
„Vater“, fragt Urs, „kommst du?“

Aufgaben:

- Unterstreiche den anführenden Teil schwarz!
- Unterwelle die direkte Rede blau!
- Setze die Satzzeichen rot!

1. „Ich glaube“ , meint Obelix , „dass die Römer spinnen.“
2. „Nein“ , schrie Suppenkaspar , „meine Suppe esse ich nicht !“
3. „Grossmutter“ , fragte Rotkäppchen , „warum hast du so grosse Ohren?“
4. „Nie mehr“ , weinte Jasmin , werde ich dir helfen, du Fiesling !“
5. „Super“ , schreit Cornelia vor Begeisterung , „ich habe eine 5-6 !“
6. „Wieso“ , wundert sich der Lehrer , „hast du die gleiche falsche Zahl wie Sepp?“
7. „Anna“ , schimpft die Mutter , „jetzt räume endlich dein Zimmer auf !“
8. „Heute Nachmittag“ , teilt Angelika mit , „bin ich in der Badi .“
9. „Die 300 m im Schwimmen“ , prahlt André , „schaffe ich locker unter sieben Minuten !“
10. „Gestern Abend“ , erzählt Frau Nüssli , „war der Krimi besonders spannend .“
11. „Kann es sein“ , fragt Lisa ihre beste Freundin , „dass du in Leon verknallt bist ?“

Uebungstest direkte Rede

1. Streiche den falsch geschriebenen Satz durch.

- a) Hans erklärt: „Der Mann mit der Fahne ist der Linienrichter.“
- a) Hans erklärt „Der Mann mit der Fahne ist der Linienrichter.“

- b) Markus fragt: „wer darf jetzt den Ball einwerfen?“
- b) Markus fragt: „Wer darf jetzt den Ball einwerfen?“

- c) „Hei, war das ein Bombenschuss!“, ruft Bruno voll Bewunderung.
- c) „Hei, war das ein Bombenschuss!“, Ruft Bruno voll Bewunderung.

- d) Die Zuschauer rufen begeistert: „Goal, Goal.“
- d) Die Zuschauer rufen begeistert: „Goal, Goal!“

- e) „Habt ihr den Hechtsprung des Torhüters gesehen?“, fragt Beat
- e) „Habt ihr den Hechtsprung des Torhüters gesehen?“, fragt Beat.

- f) „Diesen Ball hätte er unmöglich halten können“, behauptet Hanspeter.
- f) „Diesen Ball hätte er unmöglich halten können.“, behauptet Hanspeter.

- g) Paul schimpft: „Pfui, das war aber grob!
- g) Paul schimpft: „Pfui, das war aber grob!“

- h) „Wer wird den Elfmeter wohl schiessen?“, meint Walter.
- h) „Wer wird den Elfmeter wohl schiessen?“, meint Walter.

8 /

2. Setze die Satzzeichen

- a) Komm doch schnell zu mir rief mein Bruder
- b) Raus ruft der Direktor wütend
- c) Die Lehrerin ermutigt Simon Versuche es noch einmal
- d) Diese Kette ist aus purem Gold stellt Fabia fest
- e) Hast du die Hausaufgaben fragt der Lehrer kritisch
- f) Ich fahre nach Bern erklärt Peter denn ich brauche eine neue Skijacke

5 /

3. Schreibe den untenstehenden Satz auf 2 Arten auf.

A Ankündigungssatz vorne

B Ankündigungssatz hinten

Der Vater fragt seine Tochter kannst du nicht schlafen

A

B

Lösungen

Aufgabe 1

- a) Hans erklärt: „Der Mann mit der Fahne ist der Linienrichter.“
~~a) Hans erklärt „Der Mann mit der Fahne ist der Linienrichter.“~~
- b) Markus fragt: „wer darf jetzt den Ball einwerfen?“
b) Markus fragt: „Wer darf jetzt den Ball einwerfen?“
- c) „Hei, war das ein Bombenschuss!“ , ruft Bruno voll Bewunderung.
~~c) „Hei, war das ein Bombenschuss!“ , Ruft Bruno voll Bewunderung.~~
- d) ~~Die Zuschauer rufen begeistert: „Goal, Goal.“~~
d) Die Zuschauer rufen begeistert: „Goal, Goal!“
- e) ~~„Habt ihr den Hechtsprung des Torhüters gesehen?“, fragt Beat~~
e) „Habt ihr den Hechtsprung des Torhüters gesehen?“, fragt Beat.
- f) „Diesen Ball hätte er unmöglich halten können “ , behauptet Hanspeter.
f) ~~„Diesen Ball hätte er unmöglich halten können.“ , behauptet Hanspeter.~~
- g) Paul schimpft: „Pfui, das war aber grob!
g) Paul schimpft: „Pfui, das war aber grob!“
- h) „Wer wird den Elfmeter wohl schiessen?“, meint Walter.
h) ~~„Wer wird den Elfmeter wohl schiessen?“ ,“ meint Walter.~~

8 /

Aufgabe 2

3. Setze die Satzzeichen!

- a) „Komm doch schnell zu mir ! “ , rief mein Bruder .
b) „Raus ! “ , ruft der Direktor wütend .
c) Die Lehrerin ermutigt Simon : „Versuche es noch einmal .“
d) „Diese Kette ist aus purem Gold“ , stellt Fabia fest .
e) „Hast du die Hausaufgaben ?“ , fragt der Lehrer kritisch .
f) „Ich fahre nach Bern“ , erklärt Peter , „denn ich brauche eine neue Skijacke.“

5 /

Aufgabe 3

A Der Vater fragt seine Tochter: „Kannst du nicht schlafen?“

B „Kannst du nicht schlafen?“ , fragt der Vater seine Tochter.

4. Schreibe mit Ankündigungssatz eingeschoben

Der Coiffeur fragt den Glatzköpfigen wie hätten Sie es denn gern poliert oder gepudert

Fabian entschuldigt sich es tut mir leid aber ich bin gerade nach Hause gekommen

5. Unterstreiche alle Sätze der direkten Rede.

Ein vornehmes Restaurant

In einem besonders vornehmen Restaurant winkt ein Gast den Kellner heran. Herr Ober, probieren Sie bitte diese Erbsensuppe sagt er Verzeihung, ist sie nicht in Ordnung fragt der Kellner. Bitte, probieren Sie fordert ihn der Gast nochmals auf. Der Kellner antwortet Ich bringe Ihnen sofort eine neue Doch da wird der Gast energischer. Probieren Sie, habe ich gesagt befiehlt er Hier ist die Speisekarte antwortet der Kellner bitte suchen Sie sich etwas aus. Probieren schreit der Gast. Der schwitzende Ober gibt auf, setzt sich an den Tisch und schaut suchend um sich. Er fragt Wo ist der Löffel Eben erwidert der Gast nur.

Aufgabe 4

Der Coiffeur fragt den Glatzköpfigen wie hätten Sie es denn gern poliert oder gepudert
„Wie hätten Sie es denn gern“, fragt der Coiffeur den Glatzköpfigen, „poliert oder gepudert?“

Fabian entschuldigt sich es tut mir leid aber ich bin gerade nach Hause gekommen

„Es tut mir leid“, entschuldigt sich Fabian, „aber ich bin gerade nach Hause gekommen.“

Aufgabe 5

Ein vornehmes Restaurant

In einem besonders vornehmen Restaurant winkt ein Gast den Kellner heran.

Herr Ober, probieren Sie bitte diese Erbsensuppe , sagt er. Verzeihung, ist sie nicht in Ordnung? , fragt der Kellner. Bitte, probieren Sie , fordert ihn der Gast nochmals auf. Der Kellner antwortet: Ich bringe Ihnen sofort eine neue! Doch da wird der Gast energischer. Probieren Sie, habe ich gesagt! , befiehlt er. Hier ist die Speisekarte, mein Herr, bitte suchen Sie sich etwas aus. Es darf auch teurer sein als die Suppe , bietet der Kellner an. Probieren!!! , schreit der Gast. Der schwitzende Ober gibt auf, setzt sich an den Tisch und schaut suchend um sich. Er fragt: Wo ist der Löffel? Eben, erwidert der Gast nur.



Übungstest Satzzeichen

Teil 1 Satzzeichen bei direkter Rede

1. Unterstreiche alle Sätze der direkten Rede mit . Unterwelle alle Ankündigungssätze

Ein vornehmes Restaurant

In einem besonders vornehmen Restaurant winkt ein Gast den Kellner heran. Herr Ober, probieren Sie bitte diese Erbsensuppe sagt er Verzeihung, ist sie nicht in Ordnung fragt der Kellner. Bitte, probieren Sie fordert ihn der Gast nochmals auf. Der Kellner antwortet Ich bringe Ihnen sofort eine neue Doch da wird der Gast energischer. Probieren Sie, habe ich gesagt befiehlt er Hier ist die Speisekarte antwortet der Kellner bitte suchen Sie sich etwas aus. Probieren schreit der Gast. Der schwitzende Ober gibt auf, setzt sich an den Tisch und schaut suchend um sich. Er fragt Wo ist der Löffel Eben erwidert der Gast nur.

2. Schreibe folgenden Satz auf 3 Arten.

Michael behauptet in zehn Jahren bin ich in der Nationalmannschaft

a) Ankündigungssatz vorne:

b) Ankündigungssatz hinten:

c) Ankündigungssatz in der Mitte:

3. Schreibe alle Satzzeichen der direkten Rede und wenn nötig Grossbuchstaben.

- a) Sandra, warum isst du dein Frühstück nicht fragte die Mutter
- b) Herein rief die Arztgehilfin
- c) Aber wie murmelte er verwundert hast du den Weg gefunden
- d) Sie flüsterte leise vor sich hin das gefällt mir gar nicht
- e) Was willst du fragte er unfreundlich
- f) Heute habe ich Fieber erklärte der Faulpelz und gehe deshalb nicht in die Schule
- g) Gratuliere sagte Marcel du hast hervorragend gespielt
- i) Sie fragte mich verwundert was machst du denn da

Lösungen Übungstest Satzzeichen

1. Unterstreiche alle Sätze der direkten Rede mit . Unterwelle alle Ankündigungssätze

Ein vornehmes Restaurant

In einem besonders vornehmen Restaurant winkt ein Gast den Kellner heran. Herr Ober, probieren Sie bitte diese Erbsensuppe sagt er Verzeihung, ist sie nicht in Ordnung fragt der Kellner. Bitte, probieren Sie fordert ihn der Gast nochmals auf. Der Kellner antwortet Ich bringe Ihnen sofort eine neue Doch da wird der Gast energischer. Probieren Sie, habe ich gesagt befiehlt er Hier ist die Speisekarte antwortet der Kellner bitte suchen Sie sich etwas aus, Probieren schreit der Gast. Der schwitzende Ober gibt auf, setzt sich an den Tisch und schaut suchend um sich. Er fragt Wo ist der Löffel Eben erwidert der Gast nur.

2. Schreibe folgenden Satz auf 3 Arten.

d) Ankündigungssatz vorne:

Michael behauptet: „In zehn Jahren bin ich in der Nationalmannschaft!“

e) Ankündigungssatz hinten:

„In zehn Jahren bin ich in der Nationalmannschaft!“, behauptet Michael.

f) Ankündigungssatz in der Mitte:

„In zehn Jahren“, behauptet Michael, „bin ich in der Nationalmannschaft!“

3. Schreibe alle Satzzeichen der direkten Rede und wenn nötig Grossbuchstaben.

- „Sandra, warum isst du dein Frühstück nicht?“ ,fragte die Mutter.
- „Herein!“, rief die Arztgehilfin.
- „Aber wie“, murmelte er verwundert, „hast du den Weg gefunden?“
- Sie flüsterte leise vor sich hin: „ Das gefällt mir gar nicht.“
- „Was willst du?“, fragte er unfreundlich.
- „Heute habe ich Fieber“, erklärte der Faulpelz, „und gehe deshalb nicht in die Schule.“
- „Gratuliere“, sagte Marcel, „du hast hervorragend gespielt“
- Sie fragte mich verwundert: „ Was machst du denn da?“

Setze alle fehlenden Zeichen der direkten Rede

Ein vornehmes Restaurant

In einem besonders vornehmen Restaurant winkt ein Gast den Kellner heran. Herr Ober sagt er probieren Sie diese Erbsensuppe Verzeihung, ist sie nicht in Ordnung fragt der Kellner Bitte probieren Sie fordert ihn der Gast nochmals auf Der Kellner antwortet Ich bringe Ihnen sofort eine neue Doch da wird der Gast energischer. Probieren Sie befiehlt er habe ich gesagt Hier ist die Speisekarte, mein Herr. Bitte suchen Sie sich etwas aus. Es darf auch etwas teurer sein als die Suppe bietet der Kellner an. Der Gast schreit Probieren Der schwitzende Ober gibt auf, setzt sich an den Tisch und schaut sich suchend um. Er fragt Wo ist der Löffel Eben erwidert der Gast nur

Der Löwe und der Fuchs

Der Löwe war alt geworden. Was soll ich tun dass ich nicht mehr auf die Jagd gehen muss dachte er Er streckte sich in seiner Höhle aus und stellte sich krank. Ein Vogel entdeckte ihn. Er schrie in die Lüfte Der Löwe ist krank! Er wird bald sterben Die Kunde verbreitete sich rasch. Viele Tiere suchten den Löwen auf. Die einen fragten ihn Wie geht es dir Du wirst bald gesund sein trösteten ihn die anderen Aber der Löwe frass sie alle auf. Nur der schlaue Fuchs blieb vor der Höhle stehen. Komm nur näher bat der Löwe mit gedämpfter Stimme Da erwiderte der Fuchs Zuerst musst du mir erklären, warum so viele Spuren zu deiner Höhle führen und keine einzige hinaus Der Löwe schwieg. Keine Antwort ist auch eine Antwort sprach der Fuchs und machte sich davon

Ein vornehmes Restaurant

In einem besonders vornehmen Restaurant winkt ein Gast den Kellner heran. „Herr Ober, probieren Sie bitte diese Erbsensuppe“, sagt er. „Verzeihung, ist sie nicht in Ordnung?“, fragt der Kellner. „Bitte, probieren Sie“, fordert ihn der Gast nochmals auf. Der Kellner antwortet: „Ich bringe Ihnen sofort eine neue!“ Doch da wird der Gast energischer. „Probieren Sie, habe ich gesagt!“, befiehlt er. „Hier ist die Speisekarte, mein Herr, bitte suchen Sie sich etwas aus. Es darf auch teurer sein als die Suppe“, bietet der Kellner an. „Probieren!!!“, schreit der Gast. Der schwitzende Ober gibt auf, setzt sich an den Tisch und schaut suchend um sich. Er fragt: „Wo ist der Löffel?“ „Eben“, erwidert der Gast nur.

Der Löwe und der Fuchs

Der Löwe war alt geworden. „Was soll ich tun, dass ich nicht mehr auf die Jagd gehen muss?“, dachte er. Er streckte sich in seiner Höhle aus und stellte sich krank. Ein Vogel entdeckte ihn. Er schrie in die Lüfte: „Der Löwe ist krank! Er wird bald sterben!“ Die Kunde verbreitete sich rasch. Viele Tiere suchten den Löwen auf. Die einen fragten ihn: „Wie geht es dir?“ „Du wirst bald gesund sein“, trösteten ihn die anderen. Aber der Löwe frass sie alle auf. Nur der schlaue Fuchs blieb vor der Höhle stehen. „Komm nur näher“, bat der Löwe mit gedämpfter Stimme. Da erwiderte der Fuchs: „Zuerst musst du mir erklären, warum so viele Spuren zu deiner Höhle führen und keine einzige hinaus.“ Der Löwe schwieg. „Keine Antwort ist auch eine Antwort“, sprach der Fuchs und machte sich davon.



Deutsch 5. Klasse Rechtschreibung



Kommas und Konjunktionen normal

Name: _____

Lernziele

- Im Titel beschrieben
-

**Merke:**

Bei **Aufzählungen** von **Nomen**, **Verben**, **Adjektiven** oder kleinen Satz-
teilen wird ein **Komma** gesetzt!

Achtung: Sind diese Wörter mit **und** oder **oder** verbunden, machen wir
kein Komma.

Beispiele:

Fische, Frösche, Kröten **und** viele Insekten schwimmen im Teich.

Die Kinder springen **und** hüpfen, lärmern **und** schreien auf dem Pausen-
platz.

Schnell, reissend, unberechenbar **und** mächtig stürzt das Wasser zu Tale.

Die Fussballspieler rennen auf dem Rasen umher, stehen im Tor, sitzen
auf der Spielerbank **oder** warten ungeduldig an der Seitenlinie.

**Merke:**

Werden zwei Teilsätze mit einem **Bindewort verbunden**, steht vor dem Bindewort ein **Komma**.

Wenn mit dem Bindewort der Satz beginnt, steht das Komma **zwischen den Verben** der Teilsätze.

Beispiele:

Der Lehrer ärgert sich, **weil** Peter die Hausaufgaben vergessen hat.

Weil Peter die Hausaufgaben vergessen hat, ärgert sich der Lehrer.

Die Kinder stürmten auf den Pausenplatz, **nachdem** es geläutet hatte.

Nachdem es geläutet hatte, stürmten die Kinder auf den Pausenplatz.



Bindewörter:

und	oder	wenn	aber
jedoch	dabei	um	da
weil	als	bevor	ehe
nachdem	während	kaum	solange
sobald	sowie	dass	obwohl
obschon	obgleich	gleichwohl	damit
dafür	indem	doch	dennoch
dafür	deshalb	darum	daher
deswegen	sondern	seitdem	

Deutsch / Lernhilfe Zeichensetzung:

Aufzählungen – Komma setzen

Setze die fehlenden Kommas in den Aufzählungen! Denke daran, dass vor reihenden Konjunktionen wie „und“ oder „oder“ kein Komma steht.

1. Er stand auf ging duschen kochte sich einen Kaffee und frühstückte. 
2. Nach der Schule will sie entweder studieren eine Lehre machen oder ein Jahr in den USA verbringen.
3. Meine Lieblingsfarben sind lila grün und schwarz.
4. Soll ich Spaghetti Bratkartoffeln oder Spinat kochen?
5. Am Sonntag schlief Tine ganz lange las die Zeitung telefonierte mit einer Freundin und ging nachmittags ins Kino.
6. In den Ferien möchte ich sowohl meine Oma ein Museum als auch eine gute Freundin besuchen.
7. Zu meinem Geburtstag lade ich meine ganze Familie meine Freunde meine Arbeitskollegen sowie die ganze Nachbarschaft ein.
8. Jonas isst weder Spinat noch Rosenkohl.
9. Die vier Elemente heißen Feuer Wasser Luft und Erde.
10. Ich kenne weder seinen Nachnamen sein Alter noch seine Adresse.
11. Entweder gehen wir morgen übermorgen oder am Sonntag ins Theater oder wir gehen in die Vorstellung am 13. 14. oder 17. Mai.
12. Zu Kevins Geburtstag kommen sein Cousin sein Kindergartenfreund und jeweils ein Junge aus der Nachbarschaft aus dem Sportverein und aus dem Musikunterricht. 
13. Sowohl Nudeln Reis als auch Kartoffeln enthalten viele Kohlenhydrate.

Lösung:

1. Er stand auf, ging duschen, kochte sich einen Kaffee und frühstückte.
2. Nach der Schule will sie entweder studieren, eine Lehre machen oder ein Jahr in den USA verbringen.
3. Meine Lieblingsfarben sind lila, grün und schwarz.
4. Soll ich Spaghetti, Bratkartoffeln oder Spinat kochen?
5. Am Sonntag schlief Tine ganz lange, las die Zeitung, telefonierte mit einer Freundin und ging nachmittags ins Kino.
6. In den Ferien möchte ich sowohl meine Oma, ein Museum als auch eine gute Freundin besuchen.
7. Zu meinem Geburtstag lade ich meine ganze Familie, meine Freunde, meine Arbeitskollegen sowie die ganze Nachbarschaft ein.
8. Jonas isst weder Spinat noch Rosenkohl.
9. Die vier Elemente heißen Feuer, Wasser, Luft und Erde.
10. Ich kenne weder seinen Nachnamen, sein Alter noch seine Adresse.
11. Entweder gehen wir morgen, übermorgen oder am Sonntag ins Theater oder wir gehen in die Vorstellung am 13., 14. oder 17. Mai.
12. Zu Kevins Geburtstag kommen sein Cousin, sein Kindergartenfreund und jeweils ein Junge aus der Nachbarschaft, aus dem Sportverein und aus dem Musikunterricht.
13. Sowohl Nudeln, Reis als auch Kartoffeln enthalten viele Kohlenhydrate.

Konjunktionen einsetzen

Aufgabe: Setze jeweils das fehlende Wort ein! Lies die Sätze am Schluss noch einmal gut durch.

1. Alle fahren vorsichtig, _____ die Strassen glatt sind.
2. Er fragt, _____ wir wissen, wo das Kino ist.
3. Ich kenne sie nicht, _____ ich bin ihr noch nie begegnet.
4. _____ sie keinen Mantel trägt, friert sie nicht.
5. Sie fühlt sich besser, _____ sie mehr Sport macht.
6. Ich hoffe, _____ er bald zurückkommt.
7. Du darfst erst gehen, _____ du mit den Aufgaben fertig bist.
8. Er ist krank, _____ geht er ins Hallenbad.
9. Ich traue dir nicht mehr, _____ du mich angelogen hast.
10. Ich habe zwar keine gute Note, _____ ich bin genügend.
11. Laura kommt nicht mit, _____ sie ist krank.
12. Es dauert noch eine Weile, _____ ich Geburtstag habe.
13. _____ Vater das Abendessen zubereitet, decke ich den Tisch.
14. Nimm einen Schirm mit, _____ wirst du nass.
15. _____ man sät, so erntet man.
16. Ich spielte Fussball, _____ ich die Aufgaben erledigt hatte.
17. Sie ist viel älter als ich, _____ ist sie meine Freundin.
18. Die Aufgabe ist schwierig, _____ Vater hat sie nicht lösen können.
19. Ich begleite dich, _____ es dir recht ist.
20. Er ist ein guter Schüler, _____ will er das Gymnasium besuchen.
21. _____ er Angst hat, singt er ein Solo.
22. _____ er schläft, kannst du nicht Geige spielen.
23. Ich vertraue auf deine Hilfe, _____ ich kenne sonst niemanden.
24. Heute kann ich nicht kommen, _____ vielleicht morgen.
25. Mich plagen heftige Zahnschmerzen, _____ möchte ich nicht zum Zahnarzt gehen.

KONJUNKTIONEN EINSETZEN

Aufgabe: Setze jeweils das fehlende Wort ein! Lies die Sätze am Schluss noch einmal gut durch.

1. Alle fahren vorsichtig, **da** /**weil** die Strassen glatt sind.
2. Er fragt, **ob** wir wissen, wo das Kino ist.
3. Ich kenne sie nicht, **denn** ich bin ihr noch nie begegnet.
4. **Obwohl** /**Obschon** sie keinen Mantel trägt, friert sie nicht.
5. Sie fühlt sich besser, **seit** / **weil/da** sie mehr Sport macht.
6. Ich hoffe, **dass** er bald zurückkommt.
7. Du darfst erst gehen, **wenn/ sobald/ nachdem** du mit den Aufgaben fertig bist.
8. Er ist krank, **dennoch/ trotzdem** geht er ins Hallenbad.
9. Ich traue dir nicht mehr, **seit/da/weil** du mich angelogen hast.
10. Ich habe zwar keine gute Note, **aber** ich bin genügend.
11. Laura kommt nicht mit, **denn** sie ist krank.
12. Es dauert noch eine Weile, **bis** ich Geburtstag habe.
13. **Während** Vater das Abendessen zubereitet, decke ich den Tisch.
14. Nimm einen Schirm mit, **sonst** wirst du nass.
15. **Wie** man sät, so erntet man.
16. Ich spielte Fussball, **nachdem** /**sobald/da/weil** ich die Aufgaben erledigt hatte.
17. Sie ist viel älter als ich, **dennoch/trotzdem** ist sie meine Freundin.
18. Die Aufgabe ist schwierig, **selbst** Vater hat sie nicht lösen können.
19. Ich begleite dich, **wenn/falls** es dir recht ist.
20. Er ist ein guter Schüler, **deshalb/daher** will er das Gymnasium besuchen.
21. **Obwohl** /**Obschon** er Angst hat, singt er ein Solo.
22. **Während** / **Da/ Weil** er schläft, kannst du nicht Geige spielen.
23. Ich vertraue auf deine Hilfe, **denn** ich kenne sonst niemanden.
24. Heute kann ich nicht kommen, **aber** vielleicht morgen.
25. Mich plagen heftige Zahnschmerzen, **trotzdem** möchte ich nicht zum Zahnarzt gehen.

Bindewörter / Konjunktionen

Setze ein geeignetes Bindewort ein und setze auch das fehlende Komma.

1. Ich mag es nicht _____ du so spät abends nachhause kommst.

2. _____ er den Rasen gemäht hat darf Fritz zum Spielen kommen.

3. Ich hab mich sehr geärgert _____ mir der Zug vor der Nase abgefahren war.

4. _____ ich das beurteilen kann hast du dich sehr gut auf den Test vorbereitet.

5. _____ ich lebe werde ich dich lieben.

6. _____ er nicht sehr gross gewachsen ist spielt er hervorragend Basketball.

7. Ich bin zuversichtlich _____ du bei mir übernachten darfst.

8. Wartet bitte auf Hanna _____ sie nicht alleine durch den düsteren Wald gehen muss.

9. Dieses Jahr fahren wir nicht in die Berge in den Urlaub _____ vergnügen uns in einem Robinsonclub am Meer.

10. _____ ich deine Verletzungen gesehen hatte bin ich zu Tode erschrocken!

Bindewörter / Konjunktionen

Setze ein geeignetes Bindewort ein und setze auch das fehlende Komma.

1. Ich mag es nicht, **wenn** du so spät abends nachhause kommst.
2. **Nachdem / Sobald / Als** er den Rasen gemäht hat, darf Fritz zum Spielen kommen.
3. Ich hab mich sehr geärgert, da/ dass mir der Zug vor der Nase abgefahren war.
4. **Soweit** ich das beurteilen kann, hast du dich sehr gut auf den Test vorbereitet.
5. **Solange** ich lebe, werde ich dich lieben.
6. **Obwohl /Obschon** er nicht sehr gross gewachsen ist, spielt er hervorragend Basketball.
7. Ich bin zuversichtlich, dass du bei mir übernachten darfst.
8. Wartet bitte auf Hanna ,**damit** sie nicht alleine durch den düsteren Wald gehen muss.
9. Dieses Jahr fahren wir nicht in die Berge in den Urlaub , **sondern** vergnügen uns in einem Robinsonclub am Meer.
10. **Als /Weil** ich deine Verletzungen gesehen hatte, bin ich zu Tode erschrocken!